

AUSTAUSCH NACH AUSTRALIEN IM HERBST 2017

Geplanter Zeitraum: 07.10. – 04.11.2017

Ablauf:

2 Wochen Sydney, 2 Wochen Wollongong (Küstenort, ca. 1.5 Std. von Sydney entfernt)

2 verschiedene Gastfamilien

Die Schüler erhalten

- eine public transport Karte
- eine australische SIM-Karte für ihr Handy

Die Schüler besuchen unter der Woche die Schule und machen an mindestens einem Wochentag jeweils einen Ausflug zu ausgewählten Zielen.

Im Dezember werden wir sicher sagen können, wie viele Schüler mitfahren können. Falls sich nicht genügend Gastfamilien finden, werden wir die Teilnehmer nach gewissen Kriterien auswählen müssen. Dabei spielen die schulischen Leistungen eine wichtige Rolle, auch etwa die Belegung eines Leistungskurses Englisch. Im Zweifelsfall wird per Zufallsverfahren entschieden.

Zunächst müssen die interessierten Schüler einen persönlichen Bogen ausfüllen, in dem sie „All About Me“ mitteilen. Dies soll bei der Suche nach einer passenden Gastfamilie helfen, z. B. mit Host-Schülern, die ähnliche Interessen und Hobbies haben.

Die Abgabe diese „All About Me“-Bogens gilt als verbindliche Anmeldung für einen Austausch nach Australien. Die Abgabe dieses Bogen muss bis zum 30. September 2016 bei Frau Möller-Fraikin oder bei Herrn Gerling erfolgen.

An den Kosten von insgesamt ca. 1.900 € hat sich bisher noch nichts geändert. Wir werden jedoch Ausschau nach günstigen Flugangeboten halten, um den Preis eventuell noch etwas drücken und so niedrig wie möglich halten zu können.

Sobald wir Partnerzusagen von ExchangeMe / Frau Hinse erhalten haben, werden wir Sie weiter informieren.

Ansprechpartner für weitere Fragen:

Matthäus Gerling, m.gerling@hotmail.com

Regina Möller-Fraikin, regina.fraikin@hotmail.de

Herzliche Grüße,

Regina Möller-Fraikin

Matthäus Gerling

WEITERE WICHTIGE FRAGEN:

Mit wem schließen die Eltern den „Vertrag“, mit der Schule oder Exchange Me?

Frau Hinse antwortete darauf Folgendes:

„Normalerweise haben wir 'Exchange Me' einen Vertrag mit der Schule, da die Schule uns in der Regel bezahlt. Somit hätte das Laurentianum einen 'Vertrag' mit uns und die Schüler / Eltern einen Vertrag mit der Schule. Der 'Vertrag' in dieser Hinsicht sind unsere einfachen 'Terms & Conditions' auf der Booking Form. Wenn ein oder mehrere begleitende Lehrer, und nicht ein Mitarbeiter von Exchange Me die Gruppe leitet, sind die Lehrer / Schule verantwortlich, nicht Exchange Me.“

Wie alt sind die Jugendlichen in Australien ?

Die australischen Jugendlichen werden in einem ähnlichen Alter sein wie unsere Schüler, d.h. zwischen 15 und 17 Jahren.

Werden durch den Wechsel der Pateneltern zwei Schulen besucht?

Frau Hinse antwortete darauf Folgendes:

„Das war ja bisher so vorgesehen. Wenn ihr von eurer Seite aber in der Hinsicht negatives Feedback hattet (z.B. wenn die S und S lieber 4 Wochen in Sydney bleiben möchten), können wir auch versuchen, für den ganzen Zeitraum über Schulen und Familien in Sydney zu finden. Generell denke ich aber, dass ein Wechsel der Gastfamilie trotzdem nötig sein **kann**, wenn die Familie nicht über die ganzen 4 Wochen jemanden aufnehmen kann. Das alles kann ich erst bestätigen, wenn ich die Gastfamilien gefunden habe.“ Grundsätzlich würden wir den Wechsel nach Wollongong befürworten, da dies die Akquise von Gastfamilien vermutlich erleichtern wird und somit auch die Chancen steigen, dass so viele Schüler wie möglich mitfahren können.

Wie viele Schüler aus Australien sollen pro Gastfamilie in Arnsherg aufgenommen werden?

Pro Familie soll ein Schüler aufgenommen werden. Sollte die Zahl der australischen Gastschüler überschaubar sein, ist jedoch auch ein Wechsel der Familie denkbar, wenn dies so gewünscht wird. Damit könnten einzelne Familien entlastet werden, da vier Wochen schon eine recht lange Zeit bedeuten. Ein Gästezimmer ist sicherlich vorteilhaft, allerdings ist dies keine Grundvoraussetzung. Die Australier könnten sicher auch in einem gemeinsamen Zimmer mit den Hostschülern untergebracht werden, wenn dort geeignete Schlafmöglichkeiten eingerichtet werden können.

Besteht während des Austausches eine Unfall- und Krankenversicherung durch die Organisation?

Die Schüler sind über die Schule unfallversichert, allerdings besteht keine Krankenversicherung. Es besteht die Möglichkeit, dies vor Reiseantritt gemeinsam über die Schule zu regeln, allerdings können Sie diese auch selbständig abschließen bzw. nutzen, wenn Sie bereits eine Auslandskrankenversicherung abgeschlossen haben. Weitere mögliche Versicherungen sind eine Reisehaftpflichtversicherung sowie eine Reisegepäckversicherung, um sich wirklich völlig abzusichern. Zudem ist die Abwicklung von Krankheitsfällen von Deutschland aus einfacher; die Betreuung der Schülerinnen und Schüler vor Ort ist sowohl durch die begleitenden Lehrpersonen als auch Exchange Me sichergestellt.

Fahren Lehrpersonen aus Deutschland mit nach Australien?

Ja. Wie viele Lehrkräfte mitfahren, richtet sich nach der Anzahl der Anmeldungen.

Sollen am Wochenende Aktivitäten mit der Gastfamilie unternommen werden?

Ja, dies ist so geplant. Allerdings können die Schüler hier auch flexibel planen und Gruppenaktivitäten unternehmen. Frau Hinse wird dort auch entsprechende Angebote bereitstellen; sie wird die australischen Schüler hier auch vor Ort betreuen.

Ein letzter Hinweis: einige Dinge lassen sich zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht klären. Frau Hinse ist derzeit noch damit beschäftigt, die Ausflüge zu organisieren und die Zahl der zur Verfügung stehenden Gastfamilien wird voraussichtlich auch erst Anfang Dezember feststehen. Da dies der Premierenaustausch sein wird, haben wir naturgemäß noch keine Erfahrung darin und bitten Sie daher um Verständnis und Geduld. Wir werden Sie informieren, sobald wir neue Informationen erhalten. Vielen Dank!